

lich schon. Denkt nur selbst, was ich noch gestern in der Frühe war, noch gestern zu Anfang eures Festes, und was nun heut! —

Die Worte gingen ihr unter in einem schmerzlichen Thränenstrom, und gleichfalls bitterlich weinend fiel ihr Undine um den Hals. Es dauerte lange, bis die tief gerührte Frau ein Wort hervorbringen konnte; dann aber sagte sie: Du sollst ja mit uns nach Ringstetten; es soll ja alles bleiben, wie es früher abgeredet war; nur nenne mich wieder du und nicht mehr Dame und edle Frau! Sieh, wir wurden als Kinder mit einander vertauscht; da schon verzweigte sich unser Geschick, und wir wollten es fürder so innig verzweigen, daß es keine menschliche Gewalt zu trennen im Stande sein soll. Nur erst mit uns nach Ringstetten! Wie wir als Schwestern mit einander theilen wollen, besprechen wir dort. — Bertalda sah scheu nach Huldbrand empor. Ihn jammerte des schönen, bedrängten Mägdleins; er bot ihr die Hand und redete ihr kosend zu, sich ihm und seiner Gattin anzuvertrauen. — Euren Aeltern, sagte er, schicken wir Botschaft, warum ihr nicht gekommen seid; — und noch manches wollte er wegen der guten Fischersleute hinzusetzen, aber er sah, wie Bertalda bei deren Erwähnung schmerzhaft zusammenfuhr, und ließ also lieber das Reden davon sein. Aber unter den Arm faßte er sie, hob sie zuerst in den Wagen, Undinen ihr nach und trabte fröhlich beisehr, trieb auch den Fuhrmann so wacker an, daß sie das Gebiet der Reichsstadt und mit ihm alle trüben Erinnerungen in kurzer Zeit überflogen hatten, und nun die Frauen mit besserer Lust durch die schönen Gegenden hinrollten, welche ihr Weg sie entlang führte.

Nach einigen Tagereisen kamen sie eines schönen Abends auf Burg Ringstetten an. Dem jungen Rittermann hatten seine Bögte und Mannen viel zu berichten, so daß Undine mit Bertalden allein blieb. Die beiden ergingen sich auf dem hohen Wall der Beste und freuten sich an der anmuthigen Landschaft, die sich ringsum durch das gesegnete Schwaben ausbreitete. Da trat ein langer Mann zu ihnen, der sie höflich grüßte, und der Bertalden beinah vorkam, wie jener Brunnenmeister in der Reichs-